

3. Februar 2018, Samstag, Hl. Blasius und Zönakel. Die Gottesmutter spricht nach der Heiligen Opfermesse im Tridentinischen Ritus nach Pius V. durch Ihr williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne.

Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Heute, am 3. Februar 2018 haben wir am Fest des Heiligen Blasius eine würdige Heilige Opfermesse im Tridentinischen Ritus nach Pius V. gefeiert. Außerdem war an diesem Tag das Zönakel der Gottesmutter. Ihr seid heute in die sichere Zufluchtsstätte, in den Pfingstsaal eingetreten.

Nach der heiligen Opfermesse habt ihr, die ihr uns angeschlossen seid und an diese Botschaften glaubt, den Blasius-Segen, erhalten.

Der Marienaltar war während der Heiligen Opfermesse hell erleuchtet. Die Gottesmutter und auch das Jesuskind segneten uns während der Heiligen Opfermesse. Viele Engel waren anwesend und beteten das Allerheiligste und auch das Jesuskind an.

Die Gottesmutter wird heute sprechen:

Ich, eure liebste Mutter und Königin vom Sieg und auch die Rosenkönigin von Heroldsbach, spreche heute durch Mein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne, die ganz im Willen des Himmlischen Vaters liegt und nur die Worte wiederholt, die aus Mir kommen.

Meine geliebte kleine Schar, Meine geliebte Gefolgschaft, geliebte Pilger und Gläubige von nah und fern, Meine geliebten Marien- und Vaterkinder.

Ich habe euch eingeladen, um in Meine sichere Zufluchtsstätte einzutreten, und damit ihr Meine Weisungen in euer Herz aufnehmen könnt. Ihr befindet euch in dieser dunklen Welt. Die Kraft, die von eurer Himmlischen Mutter ausgeht, wird euch die Hilfe verleihen, im Dunkel der Welt euer Licht leuchten zu lassen und durchzuhalten. **Salz der Erde und Licht der Welt sollt ihr sein.**

Ihr werdet diese dunkle Welt durch eure Freude, Dankbarkeit und auch durch euren Einsatz erhellen. **Die Menschheit bedarf des Trostes. Sie findet nirgendwo eine Möglichkeit, ihr Leid dem anderen mitzuteilen.** Sie stoßen immer wieder auf taube Ohren. Man möchte nicht mit dem Leid des anderen konfrontiert werden. Niemand fühlt mit dem anderen mit. Es ist eine unmenschliche Welt geworden, wo keiner für den anderen da sein will.

Die Menschheit hat sich verirrt und ist glaubenslos geworden. Man nimmt die Interreligiösität wahr. Man sagt: „ Jeder Glaube hat seine Berechtigung und wir alle haben ein und denselben Glauben und den gleichen Gott, zu dem wir gemeinsam beten.“ Der katholische Glaube ist einer unter vielen. Er ist als der eine und wahre Glaube nicht mehr zu erkennen. Man hat ihn abgeschafft. Man redet auch nicht über den Glauben. Er ist uns fremd geworden. Man lebt auch nicht danach. Alles wurde durch den Liberalismus gleich gemacht.

Ihr, Meine Geliebten, seid in Meine Zufluchtsstätte geeilt, um euch Kraft zu holen, damit ihr dem Bösen nicht erliegt. **Ihr habt die sichere Leiter, den Rosenkranz ergriffen.** Es kann euch nichts mehr geschehen, **denn ihr seid mit dem Übernatürlichen verbunden.**

Ich, eure liebste Mutter, führe euch zum Vater. Ihr seid Meine geliebten Marienkinder, die alles erleiden wollen. Ihr beklagt euch nicht über euer Leid. Ihr liebt Meinen Sohn Jesus Christus, den Sohn Gottes. Ich, eure Mutter, bin zur Miterlöserin des Heilandes geworden. Das will man nicht anerkennen.

Meine Kinder, wie sehr habe Ich um Meinen Sohn Jesus Christus gelitten? Er ist für euch Mensch geworden und ist zu eurer Erlösung ans Kreuz gegangen. **Er ist in Mir Mensch geworden. Ich habe ihn für die Welt geboren und habe auch für die Menschheit diesen Meinen Sohn, den Sohn Gottes, geopfert.** Ich habe alles erlitten, was nur eine Himmlische Mutter erleiden kann. Nur allein menschlich wäre Ich zusammengebrochen. Auch für Mich, als Himmlische Mutter, Meine geliebten Kinder, war dieses Leid unaussprechlich schwer. **Ich habe den Unschuldigen der ganzen Welt für die Welt hingegeben. Ich war ohne Sünde empfangen** und habe doch die Sünden der Menschen mittragen müssen. Könnt ihr euch das jemals vorstellen? Ich habe das für euch erlitten, damit ihr den Trost von Mir geschenkt bekommt.

Ich bin bei euch und tröste euch in den größten Leiden, weil Ich euch liebe, wie nur je eine Mutter lieben kann. Durch Mich ist der Göttliche Strom der Liebe hindurchgeflossen. Ich habe den Sohn Gottes geboren. In Mir ist Er Mensch geworden. **Ganz sicher könnt ihr dieses Geheimnis nicht erfassen.** Niemand wird es je ergründen, noch erklären können. **Es bleibt ein Geheimnis. Die Liebe Gottes ist unergründlich und sie bleibt für jeden ein Geheimnis.** Die Liebe Gottes ist so grenzenlos, so dass ihr euch auch dann noch geliebt wissen dürft, wenn ihr Irrwege geht und den liebenden Gott ablehnt. Das könnt ihr nicht verstehen und nachempfinden, denn grenzenlos ist unerklärlich. Wenn ihr den Himmlischen Vater durch die Sünde beleidigt habt, so liebt er euch trotzdem und geht euch nach. **Wenn Er ein Leid zulässt, so liebt Er euch ganz besonders,** um euch die Möglichkeit zu geben, umkehren zu können.

Bittet darum, dass ihr das Heilige Bussakrament empfangen könnt und bereut eure Sünden von Herzen. Ihr werdet immer die Vergebung erlangen. **Wären eure Sünden auch rot wie Blut, sie werden weiß wie Schnee werden.** Bittet und ihr werdet empfangen. Dann werdet ihr Seine Liebe erfahren, denn das ist Seine Hinterlassenschaft vor Seinem Kreuzestod. Er hat für uns alle das Heilige Sakrament der Eucharistie eingesetzt, um immer bei uns sein zu können. Dort findet ihr Ruhe und Sicherheit, denn es wird euch alles vergeben, wenn ihr eine reuige Beichte ablegt. Ihr wollt doch einst den Himmel erreichen und die ewige Herrlichkeit schauen.---

Wie viele Menschen sehnen sich heute nach dieser Liebe und können sie nicht finden. **Diese Liebe ist nur im wahren katholischen Glauben zu finden. In den anderen Religionen werdet ihr diese Liebe nie finden.** Ihr werdet vergeblich suchen und eure Sehnsucht wird nicht gestillt. Darum hat Mein Sohn dieses Heilige Sakrament eingesetzt. Er möchte immer unter den Seinen weilen. Kommt doch zu ihm. Er wartet auf eure Gegenliebe. Tröstet ihn in Seinen Sakramenten. Er selbst kommt zu euch und erbarmt

sich eurer sündigen Seele. Niemand ist ohne Sünde, denn ihr bleibt eine sündige Menschheit. Das verlangt nach Vergebung. Kommt alle, die ihr mühselig und beladen seid, Mein Sohn wird euch am Bach des Lebens laben und erquicken. Eure menschliche Liebe ist begrenzt, die Göttliche aber nicht. Sie ist unerreichbar groß und für euch unverständlich. Sie wird nie enden. Das, Meine Geliebten, werdet ihr nie verstehen können. Durch Mich, die Mutter Gottes, ist dieser Liebes- und Lebensstrom hindurchgeflossen, in dem der Sohn Gottes in Mir Mensch wurde. Ich musste leiden und das größte Leid ertragen. **Doch die Liebe Gottes war in Mir vollendet. Sie war unerreichbar schön und unfassbar.** Diese Liebe hat Mich gehalten. Ich bin die Unbefleckt Empfangene, die Reinste unter den Menschen. Ich bin euch vorausgegangen. Folgt Mir in den Tugenden. **Ich bin ohne Sünde empfangen und habe doch das größte Leid erleben müssen. Das bleibt für euch alle unverständlich.**

Weil euch der liebe Gott liebt, lässt Er oft großes Leid zu, dass für euch unverständlich sein kann. Dann fühlt euch geliebt und klagt nicht. Auch wenn euch alles unverständlich erscheint, so glaubt und vertraut.

Der liebende Gott macht keine Fehler. Nur wir Menschen sind fehlbar. Wir landen oft in eine Sackgasse und finden allein nicht raus. Der liebende Gott hilft uns und sieht unsere Nöte. Wenden wir uns an ihn. Dann wird uns die wahre Hilfe zuteil. Die Menschen bleiben fehlbar und können uns nur begrenzt zur Seite stehen. Doch die wahre Hilfe gibt es nur bei unserem liebenden Gott.

Ich wurde als Mutter Gottes auserkoren und auch um euch Mutter sein zu können. Ich kenne eure Nöte und leide mit euch. Im Leid seid ihr nie allein.

Die Mutter ist das Herz der Familie. So bin Ich auch das Herz eurer Familie und das Herz der wahren Kirche.

Eine Mutter, Meine Geliebten, ist nicht zu ersetzen. Das genau wusste Mein geliebter Göttlicher Sohn, **denn Er hat Mich euch zur Mutter unter dem Kreuz gegeben.** Ich, eure liebste Mutter, möchte euch die Liebe Gottes lehren. Ihr sollt euch nicht allein gelassen fühlen. Ich weiß als Himmlische Mutter, wie euer menschliches Leben aussieht. Ich bin die Himmlische Mutter, die euch ganz und gar in jedem Leid versteht. Kommt zu Mir, in Meine Zufluchtsstätte, dort werdet ihr getröstet und dem Bösen nicht erliegen. Ich öffne Mein Mutterherz, damit ihr euch dort sicher und geborgen fühlt.

Meine Geliebten, Meine Liebe zu euch wird nie enden. Kommt an Mein liebendes mütterliches Herz. Dann, wenn eure Schwierigkeiten überhand nehmen, will Ich eure Mutter sein und euch tröstend in die Arme schliessen. Ich bringe euch zum Vaterherzen. Bleibt in der Liebe und seid dem Himmlischen Vater folgsam. Nehmt euer Kreuz auf euch und dankt täglich dafür, denn es ist euch aus Liebe geschenkt worden.

Betet und opfert alles auf in dieser letzten und schwierigsten Epoche der Zeit.

Ich segne euch nun mit allen Engeln und Heiligen in der Dreieinigkeit, im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ihr seid die Geliebten des Himmlischen Vaters. Bedient euch dieser Liebe, denn sie hört nie auf. Amen.